

Einladung und Programm

31. Bochumer
Fortbildungs-
veranstaltung



DGEM

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
ERNÄHRUNGSMEDIZIN E.V.



Fritz Kortebusch,
Bochums letzter Kuhhirte

Mikronährstoffe – Können wir die Black Box auflösen?

Veranstalter: Deutsche Gesellschaft für
Ernährungsmedizin e.V.

Termin: 29. Januar 2022

Tagungsort: Live-Webinar

Vorwort

Mikronährstoffe – Können wir die Black Box auflösen?

Liebe Kolleginnen und Kollegen, Sehr geehrte Damen und Herren,

Mikronährstoffe wie Vitamine, Spurenelemente und Elektrolyte sind in der Ernährung unverzichtbar. In manchen klinischen Situationen sowie im Rahmen einer längeren klinischen Ernährung sind diese Nährstoffe besonders relevant.

Aber was wissen wir über den Bedarf und über die Substitution dieser essentiellen Nährstoffe? Wann und wie lange sollen sie eingesetzt werden? Was passiert bei inadäquater Anwendung und welche gesicherten Erkenntnisse gibt es für essentielle Mikronährstoffe?

Die diesjährige Veranstaltung der DGEM widmet sich dieser heterogenen und nicht immer gut verstandenen Nährstoffgruppe. Wie gewohnt werden wissenschaftliche Erkenntnisse für den praktischen klinischen Einsatz vorgestellt und mit unseren geschätzten Referenten kritisch diskutiert. Wir laden Sie herzlichst zur Fortbildung ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen



Prof. Dr.
Metin Senkal



Prof. Dr.
Diana Rubin



Prof. Dr.
Matthias Kemen

Programm

31. Bochumer Fortbildung 29. 01.2021

**I. Vorsitz: Prof. Dr. med. S.C. Bischoff,
 Prof. Dr. med. D. Rubin**

08:30 Big Points der neuen ESPEN-Leitlinie
 Mikronährstoffe
 Prof. Dr. med. S. C. Bischoff, Hohenheim

09:15 Mangel und Substitution in der Geriatrie und bei
 gesunden Senioren
 Prof. Dr. med. R. Wirth, Herne

10:00 Mikronährstoffe bei Intensivpatienten
 Dr. med. R. Schäfer, Bergisch Gladbach

10:45 Pause

**II. Vorsitz: Prof. Dr. med. M. Kemen,
 Prof. Dr. med. R. Wirth**

11:15 Mikronährstoffkontrolle und –supplementation in
 der bariatrischen Nachsorge
 Prof. Dr. med. C. Stroh, Gera

11:45 The good guy – Vitamin D für alle?
 Prof. Dr. med. D. Rubin, Berlin

12:15 Schlusswort

Referenten

31. Bochumer Fortbildung 29. 01.2021

Prof. Dr. med. Stephan C. Bischoff
Direktor Institut für Ernährungsmedizin und Prävention,
Universität Hohenheim

Prof. Dr. med. Matthias Kemen
Chefarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie, Evangeli-
sches Krankenhaus Herne

Prof. Dr. med. Diana Rubin
Zentrum für Ernährungsmedizin, Vivantes Region Nord,
Berlin

Dr. med. Rolf Schäfer
Internist Bergisch Gladbach

Prof. Dr. med. Metin Senkal
Chefarzt für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Marien
Hospital Witten

Prof. Dr. med. Christine Stroh
Chefärztin der zertifizierten Klinik für Adipositas und Me-
tabolische Chirurgie, Waldklinikum Gera

Prof. Dr. med. Rainer Wirth
Direktor der Klinik für Altersmedizin und Frührehabilitati-
on, Marien Hospital Herne Universitätsklinikum der Ruhr-
Uni Bochum

Allgemeine Hinweise

- Veranstalter:** Deutsche Gesellschaft für Ernährungsmedizin e. V.
- Tagungsort:** Live-Webinar
- Tagungszeit:** Samstag, 29.01.2022
9.00 - 14.00 Uhr
- Wissenschaftliche Leitung:** Prof. Dr. med. Diana Rubin, Berlin
Prof. Dr. med. Metin Senkal, Witten
Prof. Dr. med. Matthias Kemen, Herne
- Organisation und Auskunft:** Christina Protz
Tel. 030 / 31 17 19 340
E-Mail: christina.protz@dgem.de
- Teilnahmegebühren:** DGEM-Mitglieder(Ausweis) und Studenten kostenfrei
AKE, GESKES,VDD und VDOE Mitglieder (Ausweis) 20,00 €
Nichtmitglieder 30,00 €
- Veranstaltungspauschale:** (Für alle Teilnehmer verpflichtend) 25,00 €
- Bankverbindung:** DGEM e.V.
Deutsche Bank
IBAN: DE08 5507 0040 0011 2391 00
BIC: DEUTDE5MXXX
- Verwendung:** Fortbildung Bochum 2022, Name
- Anmeldung:** Bitte ausschließlich online über www.dgem.de

Für das Fortbildungszertifikat wird die Fortbildung bei der Ärztekammer angemeldet.

Besondere Förderer der DGEM-Fortbildungsveranstaltung:

Baxter Deutschland GmbH, 2.500,- € | Fresenius Kabi Deutschland GmbH, 2.500,- € | Nestlé Health Care Nutrition GmbH, 2.500,- € | Nutricia GmbH, 2.500,- € | BA-Unternehmensgruppe 2.000,- €